



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR NUKLEARMEDIZIN e.V.

– Geschäftsstelle –

DGN e.V.
c/o vokativ GmbH
Hospitalstraße 7
D - 37073 Göttingen

Tel. (Mitglieder): +49.551.48857-401
Tel. (Presse): +49.551.48857-402
Fax: +49.551.48857-79

e-mail: office@nuklearmedizin.de
Internet: www.nuklearmedizin.de

Rheinisch-Westfälische Gesellschaft für Nuklearmedizin e.V. Bericht 2006

Die diesjährige Jahrestagung der Rheinisch-Westfälischen Gesellschaft für Nuklearmedizin fand am 1. und 2. Dezember 2006 in Lüdenscheid, Tagungspräsidenten Priv.-Doz. Larisch, statt. Thematische Schwerpunkte der Jahrestagung waren die traditionelle Vorstellung neuer Verfahren an den universitären Kliniken sowie die nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie der Schilddrüse. Parallel zur Hauptveranstaltung wurde wiederum eine Tagung der medizinisch-technischen Assistenten mit den Themen SPECT-CT, Blutzellmarkierung, Rezeptorzintigraphie und nuklearmedizinische Herzdiagnostik mit hoher Akzeptanz durchgeführt. Die Tagung des Jahres 2006 war insgesamt durch eine sehr hohe Teilnehmerzahl und Industriepräsenz gekennzeichnet, welches die steigende Tendenz der letzten Jahre fortsetzt.

Für die Jahrestagung 2008 wurde Dortmund, als Tagungspräsident Herr Prof. Barsegian, gewählt. Die nächstjährige Jahrestagung wird in Düsseldorf am 30.11. und 1.12. 2007, Tagungspräsident Prof. Müller, mit dem Schwerpunkt „Nuklearmedizin in der Pädiatrie“ stattfinden.

Die RWGN kann einen weiter stetig guten Mitgliederzugang auch über die Grenzen des primären regionalen Anspruchs hinaus verzeichnen. Die Mitgliederzahl stieg in den letzten Jahren um ca. 50%.

Der diesjährige wieder mit 2500.- € dotierte Hans-Creutzig-Preises wurde an Frau Priv.-Doz. Franzius, Münster, vergeben. Sie erhielt den Preis für ihre Arbeit über C-11-HED und I-123-MIBG bei Tumoren des sympathischen Nervensystems.

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand der Gesellschaft wurden zum Sekretär und Schriftführer Herr Prof. Burchert, Bad Oeynhausen, in Nachfolge von Prof. Bockisch, Essen, sowie zum Kassensführer Herr Priv.-Doz. Nowak, Bielefeld, in Nachfolge von Prof. Mariß, Bielefeld, gewählt. Der Vorstand bedankt sich bei Prof. Bockisch und Prof. Mariß für die sehr gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre.